

Jahresbericht 2020 Geschäftsstelle

Auch für das Team der Geschäftsstelle war das Jahr 2020 sehr besonders. Zunächst darf ich mich auch im Namen der Kollegin Willemsen und des Kollegen Richert sehr herzlich für die Zusammenarbeit, Gespräche und Anregungen bedanken.

Trotz des „Lockdowns“ konnten wir die **Mitgliederzahl** des Vorjahres (25.209) erreichen und wir können 2020 total 25.210 Mitglieder ausweisen. **Größter Verein** ist wiederum Geländefahrrad Aachen (953) vor MSV Steele 2011 (362) und Radtreff Campus Bonn (322). Im **Nachwuchsbereich** führt eindeutig der MSV Steele 2011 mit 164 Kindern und Jugendlichen (rund 40 % der Gesamtmitglieder). Es folgen der RC Buer/Westerholt mit 120 und Geländefahrrad Aachen mit 98. Auf Platz vier folgt der RC Bocholt 77 mit 88 und auf Platz fünf Zugvogel Bielefeld mit 77 gefolgt vom MBC Bochum mit 72. Auffällig ist, dass es sich fast ausschließlich um Vereine handelt, die sich in den letzten Jahren im Bereich MTB und BMX neu aufgestellt haben. Nachwuchsarbeit und neue Konzepte scheinen sich also zu lohnen.

Die Zahl der **Lizenzen im Rennsportbereich** (Straße, Bahn, Cross, MTB, BMX Race) sind leicht rückläufig und von insgesamt 2116 auf 2035 gesunken. Die Rückgänge sind im Bereich Elite und Schüler zu verzeichnen. Stabil und teilweise gestiegen sind die Zahlen bei der U23, U19 und U17. Eine Steigerung des Anteils im Nachwuchsbereich für die Disziplinen MTB und BMX Race ist klar zu erkennen.

Auch im **Bereich Hallenradsport** (Kunstoffahren, Radball, Radpolo, Trial) gibt es leichte Rückgänge. Aufgrund des nur bedingt möglichen Sportbetriebes und des Schwerpunktes im Winter, konnten hier kaum Angebote gemacht werden. Die Vereine vor Ort haben aber eine hervorragende Arbeit geleistet, um die Mitglieder zu halten. Wurden im Vorjahr 685 Lizenzen ausgestellt, waren es im Jahr 2020 noch 630. Die Rückgänge sind auf alle Altersklassen gleichmäßig verteilt. Hier handelt es sich aber zum großen Teil bei den Aktiven um Kinder und Jugendliche (60,3 %), somit sind jährliche Fluktuationen (mehr als in anderen Bereichen) normal.

Deutlich ist weiterhin der Rückgang im Bereich der **RTF-Wertungskarten**. Wurden 2019 noch 4287 Karten ausgestellt, waren es 2020 noch 3830, was einem Verlust von rund 11 % entspricht. Der Lockdown im Frühjahr fiel zeitlich genau in den Beginn der Freizeitsportsaison. Erst zum Ende der Saison wurden wieder einzelne Veranstaltungen durchgeführt. Somit sind die üblichen Nachbestellungen von Wertungskarten im Laufe des Jahres fast komplett entfallen, so dass der Rückgang noch deutlicher als in den Vorjahren ausgefallen ist.

Erfreulich ist, dass 2020 **mehr Vereine** aufgenommen (11) als abgemeldet wurden (8). Hier findet augenblicklich eine Art „Marktberreinigung“ statt. Der Trend bleibt aber bestehen, dass immer mehr Mehrspartenvereine den Weg zu uns finden. Die Neuaufnahmen und Kündigungen sind auf einer besonderen Übersicht beigefügt.

Auch konnten wir die **elektronische Unterstützung für die Mitgliedsvereine** ausbauen. Die Mitgliedermeldung läuft stabil und problemlos. Vereine, die ebenfalls die Software „Vereinsmanager“ von SEWOBE nutzen, können ab sofort über eine Schnittstelle die Daten mit uns abgleichen und müssen diese nicht noch einmal manuell erfassen. Für Veranstalter im Bereich RTF/CTF wurde eine Voranmeldung aufgebaut, die interessierten Vereinen für 2021 kostenlos zur Verfügung gestellt wird.



Radsportverband
Nordrhein - Westfalen e.V.

Die **NRWCard** wurde verteilt. Nachgemeldete Mitglieder (Stand 31.10.2020) erhalten über ihren Verein die Karte ebenso. Auch für 2021 wird das Angebot der **NRWCard** kostenlos sein. Es wurden zwischenzeitlich Vereinbarungen mit der MARITIM Hotelgruppe, dem Bekleidungshersteller VERMARC und dem Hotel LEDERFABRIK in Mülheim abgeschlossen. Auf der neuen Homepage können Sie mit Klick auf den Button **NRWCard** diese Angebote einsehen. Weitere Vereinbarungen sind in Vorbereitung, nur verzögert sich der Abschluss aufgrund der aktuellen Situation leider.

Die **NRWCard** kann aber ebenso als Vereinsmitgliedskarte und regionale Vorteilskarte genutzt werden (wie in Ostwestfalen-Lippe). Auch werden zukünftig Vergünstigungen im Freizeitsport mit der **NRWCard** möglich sein, über die Sie die Kollegen aus den Fachbereichen informieren.

Es bleibt spannend!

Duisburg, November 2020

Stefan Rosiejak
Geschäftsführer

Uwe Richert
Geschäftsstelle & Projekte